



Faszination Seidenstrasse

Exklusive geführte Leserreise der Zeitung „Bund“ nach Zentralasien
vom 02. bis 16. September 2020

Die Seidenstrasse gilt als eine der ältesten Handelsrouten der Welt und verbindet seit dem Altertum China, Zentralasien und Persien mit Europa. Vor mehr als 2'000 Jahren soll die erste Karawane mit Kamelen den kostbaren Seidenstoff von Chinas alter Hauptstadt Xian Richtung Mittelmeer transportiert haben. Neben Seide wurden auch Jade, Keramik, Gewürze, Gold und Glas zwischen Orient und Okzident befördert. Mit dem Handel verbreiteten sich auch Religion, Kultur und Technik. Heute sind die faszinierenden Landschaften mit endlosen Sandwüsten, gewaltigen Hochgebirgen, einsamen Oasen und interessanten Städten entlang der legendären Seidenstrasse eine beliebte Reiseroute, welche jeden Besucher in ihren Bann zieht. Wir bringen Sie auf dieser exklusiven Leserreise ins Herzstück der Seidenstrasse nach Zentralasien.

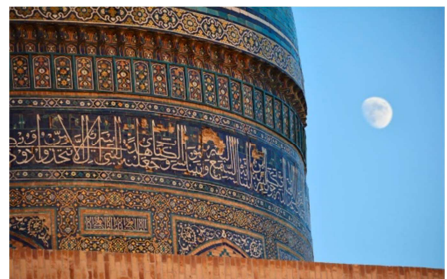
*Im Herzen von Zentralasien gelegen, lockt **Kirgistan** mit grandiosen Landschaften, einem angenehmen Klima und gastfreundlichen Menschen. Durch das beeindruckende Gebirgsland, welches bis auf über 7'000 Meter ragt, ist es auch als „Schweiz Zentralasiens“ bekannt, die Atmosphäre ist manchmal verblüffend ähnlich. Dazwischen verbergen sich Schätze wie der tiefblaue Issikul-See, die atemberaubende Bergwelt des Tien Shan-Gebirges oder das authentische Leben der Nomaden in den weiten Ebenen. Das Leben in den Grosstädten wie Bischkek ähnelt dem westlichen Standard. Besonders auf dem Land, aber auch in den grösseren Ortschaften sind die Kultur und die Tradition bei den Einwohnern sehr tief verankert.*



Kasachstan gehört zu den zehn grössten Ländern der Welt und ist auf der touristischen Landkarte noch sehr unbekannt. Zu Unrecht! Weite Steppen und Wüsten sowie das eindruckliche Tien Schan-Gebirge mit wunderschönen Bergseen und Schluchten prägen das Landschaftsbild. 16 Naturschutzgebieten und Nationalparks bieten Schutz für eine wunderschöne, intakte Flora und Fauna. Aber auch die moderne Hauptstadt Astana und die frühere Hauptstadt Almaty faszinieren ihre Besucher mit ihren pompösen Bauten. Nicht zuletzt ist Kasachstan auch für geschichtlich interessierte Besucher eine Reise wert und besticht mit UNESCO Weltkulturerben und Artefakten der legendären Seidenstrasse. Entdecken Sie selbst die Vielfältigkeit dieses faszinierenden Landes und lassen Sie sich verzaubern.



Eine Reise nach **Usbekistan** ist eine Reise in eine unbekannte Welt. Auf halbem Weg der Seidenstrasse haben sich Kulturen, Religionen und Traditionen vermischt und bilden eine faszinierende und einmalige Kombination. Unterwegs werden Sie feststellen, dass hier das Leben noch sehr authentisch ist und viel seiner Ursprünglichkeit bewahrt hat. Ausserdem spielt echte und warmherzige Gastfreundschaft eine sehr wichtige Rolle. In den Steppen,



Wüsten und Oasen erfahren Sie mehr über die Nomaden-Völker, wunderbare Landschaften mit aussergewöhnlichen Farben und Formen erwecken den Anschein nicht nur in einem fremden Land, sondern auf einem fremden Planeten zu sein. Atemberaubende Städte wie Samarkand, Buchara oder Khiva besitzen einen ausserordentlichen orientalischen Charme sowie eine Architektur mit direktem Einfluss von historischen Persönlichkeiten wie Dschingis Khan oder Alexander dem Grossen. Lassen Sie sich von diesen interessanten Eindrücken und Erlebnissen verführen.

ASIEN mit TOURASIA

Erleben Sie Asien mit tourasia. Weil wir wissen, was Sie erwartet, können wir für die Qualität unserer Partner in Asien jederzeit eintreten. Wir informieren Sie objektiv und umfassend über jede Destination, jedes Hotel und jede Tour. Das Gelingen jeder erfolgreichen Gruppenreise hängt von der sorgfältigen Auswahl der Leistungen, der zuverlässigen Organisation und schlussendlich auch von den Hotels und Programmen in Asien ab. tourasia ist einer



der ersten Schweizer Reiseveranstalter mit *TourCert CSR Zertifizierung* für nachhaltiges Reisen. Wir setzen uns für einen umwelt- und sozialverträglichen Tourismus in Asien ein und sind ausserdem Gewinner verschiedenster Qualitäts- und Leistungsauszeichnungen. In den letzten Jahren durften wir in mehrfacher Folge den prestigeträchtigen *Swiss Travel Award* in der Kategorie „Bester Reiseveranstalter für Asien“ entgegennehmen. 2018 wurde tourasia zudem als bester Reiseveranstalter für Langstreckenreisen ausgezeichnet. Diese Auszeichnungen verpflichten einerseits und spornen uns andererseits weiter an. Als spezialisierter Veranstalter für Asien mit einer eigenen Organisation und eigenen Büros vor Ort, können wir Ihnen einen besonders persönlichen Service garantieren.



Ihr Experte auf dieser Reise: Urs Gösken

Während des Studiums arbeitete er für das Internationale Komitee vom Roten Kreuz als Übersetzer für Arabisch und Persisch in Jordanien, Iran und dem Irak. Kurz danach hatte er die Gelegenheit, Zentralasien auf einer dreimonatigen Turkologie-Exkursion der Freien Universität Berlin kennenzulernen. Seither bereist er diese Region immer wieder, einerseits vor dem Hintergrund seiner eigenen Forschungsinteressen und andererseits als Organisator diverser Exkursionen der Universität Bern. Besonders interessieren ihn die kulturellen und politischen Wandlungen im Zuge des Kommunismus und nach dem Untergang der Sowjetunion sowie die kulturelle Verflechtung Zentralasiens als Scharnier zwischen China, dem Mittleren Osten und Afghanistan.



Urs Gösken doktorierte an der Universität Zürich zum Thema «Kritik der westlichen Philosophie in Iran». Für die Bearbeitung einer Sammlung irakischer Märchen unter dem Titel «Drei Säcke voll Rosinen» erhielt er 2002 gemeinsam mit Najim A. Mustafa den Rattenfänger-von-Hamel-Literaturpreis. Wenn er nicht im Orient unterwegs ist, arbeitet er als Dozent für Arabisch an der Universität Bern und für Persisch an der Volkshochschule Zürich. Ausserdem ist er eingetragener Dolmetscher für beide Sprachen bei der Bundesanwaltschaft. Urs Gösken freut sich sein immenses Wissen und seine Erfahrungen während der Reise mit Ihnen zu teilen. Er wird die gesamte Reise ab/bis Zürich begleiten.

REISEPROGRAMM

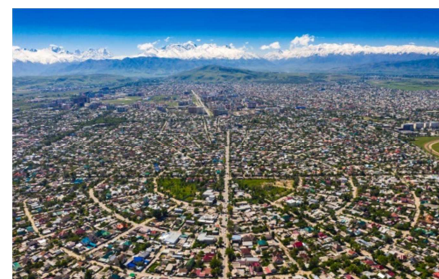
Datum Tag Programm

02. September 2020 Mi **Zürich – Istanbul – Bischkek (-)**
Abends Abflug mit Turkish Airlines via Istanbul nach Bischkek.
Voraussichtliche Flugzeiten:

Zürich – Istanbul 19.30 – 23.25 (Flugdauer: 2h55)
Istanbul – Bischkek 00.40 – 08.50 (Flugdauer: 5h10)

03. September 2020 Do **Bischkek (F,M,A)**
Morgens Ankunft in der Hauptstadt Kirgistans. Organisierter Transfer ins Hotel im Stadtzentrum. Ihr Zimmer ist bereits nach Ankunft bezugsbereit. Nun haben Sie etwas Zeit sich vom Flug zu erholen.

***Bischkeks** Innenstadt ist geprägt von breiten Alleen, hübschen Gebäuden und sowjetischen Hinterlassenschaften. Auch wenn sich hier das industrielle Zentrum Kirgistans befindet, ist es eine liebenswerte und reizvolle Stadt, welche einst aus einer*



Karawanenstation an der Seidenstrasse hervorgegangen ist. Die immer weissen Bergketten des kirgisischen Tien Shan Gebirges, bieten zu jeder Jahreszeit einen wunderschönen Hintergrund zur Metropole. Heute zeigt sich die Stadt jung, dynamisch und sehr lebhaft und dient als idealer Ausgangspunkt um die Juwelen Kirgistans zu besuchen.

Nachmittags unternehmen Sie eine gemütliche Erkundungstour und werden die Kontraste zwischen Alt und Neu, Tradition und Moderne dieser sympathischen Stadt rasch erkennen. Zum Abschluss des Tages saugen Sie diese spezielle Atmosphäre zwischen Gewürzen und allen Düften des Orients, Obst und Gemüse und alltäglichen Gegenständen im quirligen Osch-Basar auf.



1 Übernachtung im Hyatt Regency 🍷🍷🍷🍷

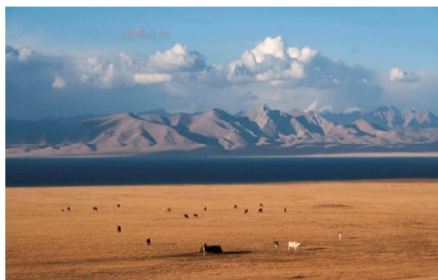
04. September Fr
2020

Bischkek – Son Kul See (F,M,A)

Es erwartet Sie bereits einer der Höhepunkte Ihrer Reise: Der Son Kul See. Auf dem Weg dahin passieren Sie das Burana Minarett, welches sich pittoresk über die Ebene erhebt. Das Minarett war früher ein Zeichen für Reisende und Händler, dass die nächste Stadt nicht mehr weit ist. Das angegliederte, kleine Museum mit archäologischen Funden aus der Umgebung führt Sie in die Geschichte des Landes ein.



Die abwechslungsreiche Weiterfahrt, mit immer wieder atemberaubenden Aussichten auf die Bergwelt des Tien Shan, bringt Sie zum malerischen Son Kul See auf rund 3000 m.ü.M.. Der zweitgrößte See Kirgistans befindet sich auf einem Gebirgsplateau umgeben von spektakulärer Bergwelt. Seit Jahrhunderten ist diese Gegend Heimat kirgisischer Nomaden, die ihre Herden während des Sommers hier weiden lassen.

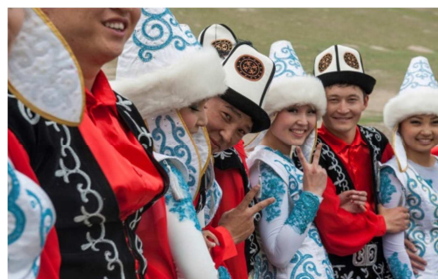


Wie die Nomaden selbst, werden Sie in einer Jurte (privat), dem traditionellen Rundzelt, übernachten. Ein unvergessliches Erlebnis!

1 Übernachtung in einer einfachen Jurte

05. September Sa
2020

Son Kul See – Karakol (F,M,A)



Umgeben von Schneegipfeln genießen Sie am heutigen Morgen diese fantastische Region. Sie unternehmen einen Ausflug in die unberührte Natur weit weg der Zivilisation. Unterwegs besuchen Sie eine kirgisische Familie und lernen viel über ihr Nomadenleben, ihre Kultur und Geschichte. Nach dem Mittagessen fahren über den Kalmak-Pass wieder bergab auf rund 1'700 m.ü.M..

Ihr heutiges Tagesziel ist die kleine Stadt Karakol am Issikul See, der nach dem Titicaca See in Südamerika der zweitgrösste Bergsee weltweit ist. Er entstand nach tektonischen Aktivitäten und hat eine Fläche von rund 6'000km².

2 Übernachtungen im Green Yard Hotel

06. September 2020 So

Karakol (F,M,A)

Jeden Sonntag findet in Karakol der Tiermarkt statt, dem Sie am heutigen Morgen einen Besuch abstatten. Aus der ganzen Region, teils von sehr weit weg, reisen die Bauern und Nomaden an, um am Markt ihre Schweine, Pferde, Kamele, Rinder und Schafe feilzubieten und sich so ein Einkommen zu sichern.



Nachmittags besuchen Sie die russisch-orthodoxe Kirche sowie eine Dungan Moschee, welche vor über hundert Jahren von einem chinesischen Architekten ohne einen einzigen Nagel erstellt wurde. Die Dunganen sind eine muslimisch-chinesische Minderheit, die im 19. Jahrhundert nach Karakol geflüchtet ist und sich seitdem hier niedergelassen hat. Zum Abschluss des Tages machen Sie einen Abstecher nach Jety-Oguz mit seinen unverkennbaren Sandsteinfelsen, um die sich unzählige Legenden und Sagen ranken. Abendessen bei einer Dunganen-Familie, welche für ihre besonders schmackhaften Nudeln bekannt sind!



07. September 2020 Mo

Karakol – Kegen Pass – Scharyn-Canyon – Almaty (F,M,A)

Fahrt entlang weiter Ebenen zur kirgisisch-kasachischen Grenze. Erledigung der Grenzformalitäten und Weiterfahrt im gleichen Bus in Richtung Almaty, der Hauptstadt Kasachstans.

Die Überquerung des Kegen-Pass auf rund 3'500 m.ü.M. bietet Ihnen nochmals fantastische Aussichten bevor Sie den berühmten Scharyn-Canyon erreichen. Wind und Wasser haben während Jahrhunderten eine märchenhafte Landschaft mit skurrilen Sandsteinskulpturen geschaffen. An anderen Stellen wiederum fallen die Ränder des Canyons bis zu 300m jäh in die Tiefe. Die Schlucht wird von Archäologen oft auch als Grand Canyon Zentralasiens betitelt. Je nach Zeit unternehmen Sie eine kurze Wanderung in dieser spektakulären Umgebung. Abends Ankunft in Almaty.



***Almaty**, die Wirtschaftsmetropole und heimliche Hauptstadt Kasachstans, besticht durch den offensichtlichen Wohlstand, das angenehme Klima und die eindruckliche Kulisse der Schneegipfel des Alatau. Die Region, ehemaliger Knotenpunkt an der historischen Seidenstrasse, ist nur schon dank seiner atemberaubenden Umgebung der gewaltigen Bergkette im Hintergrund einen Besuch wert. Doch auch die Stadt selbst bietet eine Fülle an Sehenswürdigkeiten. Lassen Sie sich von dieser wenig bekannten, aber aufstrebenden Stadt überraschen!*



2 Übernachtungen im Hotel InterContinental

08. September
2020

Di

Almaty (F,M,A)

Heute lernen Sie das dynamische Almaty kennen. Obwohl seit 1994 nicht mehr Hauptstadt des Landes, schlägt das Herz Kasachstans nach wie vor hier. Besuch des Panfilov-Parks mit der imposanten Auferstehungskathedrale, einer Holzkonstruktion welche sogar das schwere Erdbeben von 1911 unbeschädigt überstand.



Weiter besuchen Sie die Zentrale Moschee und einen geschäftigen Bazar bevor Sie nachmittags einen Einblick in die jahrhundertealte Tradition der Adler- und Falkenjagd erhalten. Noch heute jagen nomadisierende Kasachen und Kirgisen mit Hilfe des stolzen Berkuts (Steinadler) kleinere Tiere. Abends fahren Sie mit der Seilbahn auf den „Kok Tube“, dem mit 1'100 m.ü.M. höchsten Punkt Almatys und geniessen das eindruckliche Panorama auf die City.



09. September
2020

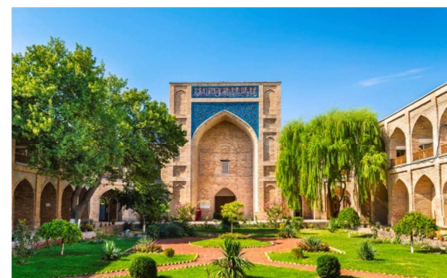
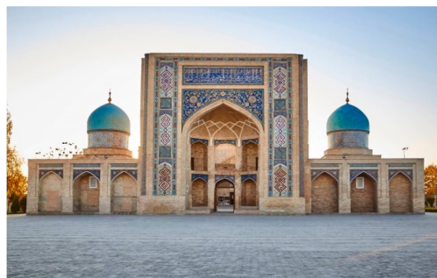
Mi **Almaty – Taschkent (F,M,A)**

Im Verlauf des Vormittags Transfer zum Flughafen für Ihren rund 1.5-stündigen Weiterflug nach Taschkent. Herzlich willkommen in der Hauptstadt Usbekistans!

*Die fast 2'000-jährige Geschichte ist der Hauptstadt Usbekistans kaum anzusehen. Nach einem verheerenden Erdbeben im Jahre 1966 wurde **Taschkent** nach sowjetischem Vorbild als Modellstadt wieder aufgebaut. So prägen heute breite Boulevards und grosszügige Parkanlagen das Stadtbild. Als kulturelles und wirtschaftliches Zentrum und als Ausgangspunkt jeder Usbekistan-Reise ist Taschkent aber auf alle Fälle einen Besuch wert.*



Auf einer Stadtrundfahrt wird Ihnen am Nachmittag die Hauptstadt nähergebracht. Mit dem eindrucksvollen Hast Imam Komplex in der Altstadt besuchen Sie eines der wenigen Gebäude, das noch aus dem Mittelalter stammt. Weiter steht die reich geschmückte historische Medrese Kukeldasch auf dem Programm bevor Sie im Museum für angewandte Kunst einen Blick auf die bekannten Stickereien sowie traditionellen Kleider und Instrumente werfen.



Abends Besuch einer Vorstellung im weit über die Landesgrenze bekannten Navoi Theater.

1 Übernachtung im Hotel Lotte 🍷🍷🍷🍷

10. September 2020 Do

Taschkent – Urgench – Khiva (F,M,A)

Frühmorgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Urgench, das im Westen des Landes liegt. Eine kurze Fahrt bringt Sie in das zauberhafte Oasenstädtchen Khiva.

Khiva gehört zu den besterhaltenen Orten der Seidenstrasse. Eine wehrhafte Stadtmauer verbirgt eine wunderschöne Altstadt mit verwinkelten Gässchen, verwunschenen Gärten und verträumten Hinterhöfen. Auch der frühere Reichtum ist unübersehbar. Reich verzierte Medressen, prunkvolle Paläste und sogar ein ehemaliges Harem liegen nur wenige Schritte voneinander entfernt. Das Stadtbild prägt jedoch das Kalta Minor Minarett – die eine oder andere Geschichte, weshalb es nie vollendet wurde, werden Sie ganz bestimmt zu hören bekommen.



Während einem Rundgang durch die malerischen Gassen, können Sie die ganz besondere Atmosphäre Khivas auf sich wirken lassen. Die Stadt scheint direkt einem Märchen aus 1001 Nacht entsprungen zu sein. Sie begeben sich auf einen Stadtrundgang bei dem Sie unter anderem das die älteste Moschee sowie das unvollendete riesige Minarett Kalta Minar, das einst das grösste Minarett Zentralasiens hätte werden sollen, besichtigen. Am Nachmittag haben Sie Zeit auf eigene Faust durch die Altstadt, welche zum UNESCO Weltkulturerbe gehört, zu schlendern.



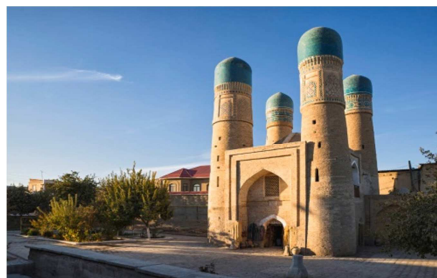
1 Übernachtung im Hotel Asia Khiva ☺☺☺

11. September Fr
2020

Khiva – Buchara (F,M,A)

Auf der heutigen Fahrt nach Buchara durch die Wüste Kysylkum wandeln Sie tatsächlich auf den Spuren der Karawanen. Während Jahrhunderten waren sie der Rückgrat der Seidenstrasse, versorgten die Handelsstädte mit den begehrten Gütern aus Asien oder machten Rast auf ihrem Weg nach Europa. Die Strapazen und Gefahren, denen die Karawanen in der unendlich scheinenden Sand- und Kieswüste ausgesetzt waren, sind heute nur noch schwer vorstellbar.

Im brandneuen bequemen „Afrosiab“ Schnellzug durchquert sich die menschenfeindliche, unwirtliche Gegend heute wesentlich bequemer. Am späten Nachmittag erreichen Sie Buchara, einer der faszinierendsten Städte Zentralasiens.



*Mitten in der Wüste Kysylkum gelegen, bietet **Buchara** etliche Baudenkmäler, welche an die grossen Zeiten der Seidenstrasse erinnert. Die Stadt wird, als früheres Zentrum der islamischen Lehre, auch als „heilige Stadt“ bezeichnet. Filigran verzierte Moscheen und Medressen, ein lebhafter Basar, ein lauschiger Dorfmittelpunkt sowie eine pittoreske Altstadt welche nicht umsonst zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Das charmante Buchara wird Sie in Ihren Bann ziehen und verzaubern!*



Zu Fuss lernen Sie die sehr gut erhaltene Innenstadt kennen. Eine kompakte, hübsche Altstadt mit lehmfarbenen Häusern gruppiert sich um den schmucken Labi-Hauz. Der Platz mit seinen Schatten spendenden Bäumen, dem künstlichen Teich und den netten Cafés lädt zum Verweilen ein.

3 Übernachtungen im Hotel Omar Khayyam 

12. September Sa
2020

Buchara (F,M,A)

Es erwartet Sie ein unvergesslicher Tag in dieser einmaligen Stadt. Nach dem Besuch des einzigartigen Samaniden-Mausoleums, der wuchtigen Festung Ark und der eindrucksvollen Chor Minor-Moschee mit ihren vier Türmen, ist eine Tasse Tee in entspannter Atmosphäre mehr als willkommen.



Sie besuchen das Haus eines bekannten Miniaturisten und Kalligraphen, welcher auch schon in der berühmten Stifts-Bibliothek in St. Gallen gearbeitet hat. In seinem Zuhause haben Sie die Möglichkeit einen Blick in die eindruckliche Welt der Miniaturisten zu erhaschen und so auch mehr über das Leben in Usbekistan zu lernen. Zusammen werden Sie anschliessend „Pulao“, ein traditionelles usbekisches Gericht, zubereiten und bei Tisch interessante Gespräche führen.



Am Nachmittag haben Sie Zeit auf eigene Faust durch die Altstadt zu flanieren oder in einem der exotischen Strassenmärkte die einmalige Atmosphäre zu geniessen. Nirgendwo sonst lässt sich die ehemalige Handelsstadt besser erkennen. Käme nun noch eine Karawane mit schwer bepackten Kamelen um die Ecke – man würde sich nicht wundern!

13. September So
2020

Buchara (F,M,A)

Etwas ausserhalb der Stadt befindet sich der Sommerpalast des letzten Emirs sowie die Kleinstadt Gijduvan welche vor allem für seine Keramikunst berühmt ist. Die Stadt war auf der Seidenstrasse eine bedeutende Handelsstadt und ist auch heute noch als Handwerkszentrum bekannt. Die hiesigen Keramik-Stile sind wegen der aufwendigen Ornamente und Kombinationen aus geometrischen Figuren besonders schön anzusehen. Das eine oder andere Souvenir ist bestimmt auch für Sie dabei! Auf der Rückfahrt Mittagessen in wunderschöner Umgebung eines Rebbergs.



14. September 2020 Mo

Buchara – Samarkand (F,M,A)

Weiterfahrt im bequemen Reisecar durch die Halbwüste. Am späten Vormittag Ankunft in Samarkand, der „Perle des Orients“.



*Das über 2'500 Jahre alte **Samarkand** war über Jahrhunderte hinweg eine der wichtigsten Städte Transoxaniens. Der Reichtum der Handel treibenden Einwohner spiegelte sich bald in prunkvollen Bauten wider. Bereits Alexander der Grosse zeigte sich von Samarkand äusserst angetan und Edgar Allan Poe fragt in einem Gedicht „Ist's nicht der Erde Königin?“. Spätestens wenn Sie auf dem Registan-Platz stehen, der von drei märchenhaften Medressen eingerahmt wird, werden Sie den Herren beipflichten.*

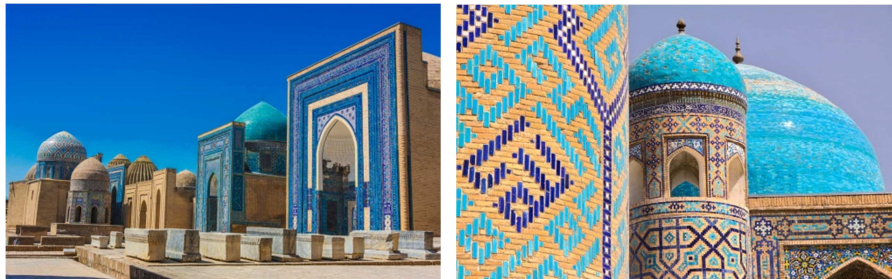
Nachmittags besuchen Sie einen der ältesten Weinhändler des Landes. Nach der Annexion Samarkands von Russland, wurde die russische Adelschicht aufgefordert in diese dazugewonnen Gebiete zu investieren worauf dieses Weingut mit qualitativ hochwertigem Wein gegründet wurde. Während einer kleinen Degustation können Sie sich von der guten Qualität dieses zentralasiatischen Weines überzeugen.

2 Übernachtung im Hotel Grand Samarkand

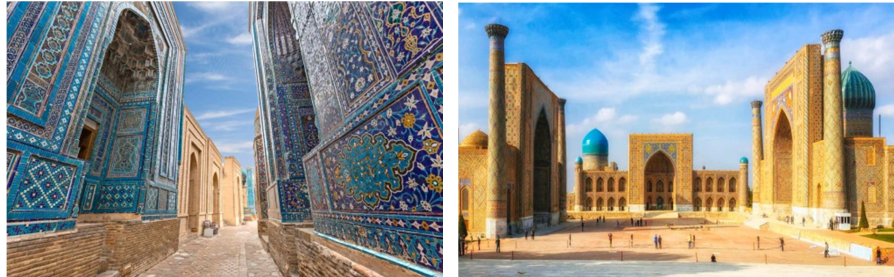
15. September 2020 Di

Samarkand (F,M,A)

Sie besuchen am heutigen Tag die Schätze Samarkands. Zuerst besichtigen Sie die imposante Bibi Khanum-Moschee, ein Bauwerk dessen Grösse für die damaligen Verhältnisse gigantisch war. Auf dem lebhaften Basar treffen Sie auf freundliche Händler welche lokale Spezialitäten feilbieten. Weiter geht's zur Ausgrabungsstätte der sogdischen Hauptstadt Afrosiab, zum Gur Emir-Mausoleum mit seinen kunstvoll verzierten Ornamenten und intensivsten Farben.



Zum krönenden Abschluss des Tages besuchen Sie den eindrucklichen Registan-Platz der nicht von ungefähr als der schönste Platz der Welt bezeichnet wird. Das pittoreske Ensemble scheint direkt aus einem Märchen aus 1001 Nacht entsprungen zu sein. Lassen Sie sich von dieser atemberaubenden Stadt fesseln. Schliesslich erwartet Sie ein unvergessliches Abschieds-Abendessen.



16. September
2020

Mi

Samarkand – Istanbul – Zürich (-)

Frühmorgens heisst es Abschied nehmen! Flug mit Turkish Airlines via Istanbul nach Zürich. Voraussichtliche Flugzeiten:

Samarkand – Istanbul 05.45 – 08.50 (Flugdauer: 5h05)

Istanbul – Zürich 11.50 – 13.45 (Flugdauer: 2h55)

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Pauschalpreise pro Person in CHF

Ab 10 Personen

Im Doppelzimmer

CHF 6'590.-

Im Einzelzimmer

CHF 7'590.-

Optionale Zuschläge pro Person in CHF

Flüge Zürich – Istanbul – Bischkek / Samarkand – Istanbul – Zürich mit Turkish Airlines in Business Klasse

CHF 2'660.-

CO₂-neutraler Flug

CHF 52.-

tourasia Leistungen:

- Reiseverlauf wie beschrieben, ab/bis Zürich
- Flüge Zürich – Istanbul – Bischkek / Samarkand – Istanbul – Zürich mit Turkish Airlines in Economy Klasse (Business Klasse gegen Zuschlag), inkl. Taxen und Gebühren
- Flug Almaty – Taschkent und Taschkent – Urgench mit lokaler Fluggesellschaft in Economy Klasse, inkl. Taxen und Gebühren
- Zugfahrt Khiva – Buchara im „Afrosiab“ Zug in der 2. Klasse
- tourasia-Reisebegleitung durch den Experten Urs Gösken ab/bis Zürich
- Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitungen
- Unterkunft in den aufgeführten Hotels, inklusive Frühstück, Service und Taxen
- Mahlzeiten gemäss Ausschreibung (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Alle Transfers und Ausflüge gemäss Programm in bestverfügbaren klimatisierten Fahrzeugen
- Sämtliche Eintrittsgelder
- tourasia Lokalvertretung vor Ort
- tourasia Reisedokumente

Nicht eingeschlossen:

- CO₂-neutraler Flug (Beitrag von CHF 52.- an die Stiftung myclimate)
- Reiseversicherung: CHF 124.- pro Person (Jahresversicherung)
- Getränke während den Mahlzeiten
- Trinkgelder

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Maximalteilnehmerzahl: 25 Personen

CO₂-neutraler Flug

Bei Transporten auf Basis fossiler Energiequellen entstehen Treibhausgase. Als Teilnehmer dieser Leserreise haben Sie die Möglichkeit, den Treibhausgas-Ausstoss Ihrer Flugreise mit **nur CHF 54.- pro Person** über myclimate zu kompensieren. Die Non-Profit-Stiftung fördert mit diesen Kompensationszahlungen weltweite Projekte zur Reduktion von CO₂-Emissionen. Bitte informieren Sie uns, wenn wir diesen Betrag für Sie einrechnen dürfen. Die Zahlungsabwicklung mit myclimate erfolgt durch tourasia.

Klima

Es herrscht kontinentales Klima mit trockenen und heissen Sommern und kalten Wintern. In den bereisten Gebieten herrscht zur bereisten Zeit Frühherbst weshalb Sie auf angenehme warme Temperaturen treffen werden (durchschnittliche Tagestemperatur rund 25°C / Nachts rund 15°C). Eine Ausnahme bildet dabei der Son Kul See auf knapp 3000 m.ü.M. Hier wird es tagsüber knapp 12°C und nachts kann es sogar unter den Gefrierpunkt abkühlen.

Anforderungsprofil

Die Reise ist so zusammengestellt, dass jede Person mit normaler, guter Kondition problemlos daran teilnehmen kann. Es sind keine längeren Wanderungen vorgesehen. Die Strassen ausserhalb der grösseren Städte sind meist in schlechtem Zustand, werden aber laufend erneuert (für Teilnehmer mit Rückbeschwerden eher ungeeignet). Eine Reise nach Zentralasien ist etwas Besonderes und erfordert von den Besuchern eine gewisse Anpassungsfähigkeit. Die Qualität und Standards von Hotels, Restaurants und touristischen Infrastrukturen entsprechen nicht immer unserem westlichen Standard. Es kann - auch kurzfristig und trotz sorgfältiger Vorbereitung - zu notwendigen Programmänderungen kommen. Es ist eine gewisse Flexibilität der Reisenden erforderlich. Wir sind stets bemüht, solche Unregelmässigkeiten so gering wie möglich zu halten. Sie werden dafür durch viele Erlebnisse und eine ausserordentlich schöne, ursprüngliche und interessante Destination belohnt.

Übernachtung in der Jurte

Die Übernachtung in der Jurte beim Son Kul See verlangt Bereitschaft zum Komfortverzicht. Die Betten in den beheizten, privaten Jurten bestehen aus Matratzen auf dem Boden. Die Toiletten und Duschen befinden sich ausserhalb der Jurte, Strom ist nur zu vorgegebenen Zeiten vorhanden. Doch dafür werden Sie mit einem einmaligen Erlebnis belohnt und erhalten die authentische Möglichkeit das Nomadenleben inmitten schönster Natur zu erleben. Ein Höhepunkt den Sie bestimmt nicht missen werden!

Einreisebestimmungen Kirgisistan

Schweizer Bürger benötigen für die Einreise einen gültigen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist.

Einreisebestimmungen Kasachstan

Schweizer Bürger benötigen für die Einreise einen gültigen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist.

Einreisebestimmungen Usbekistan

Schweizer Bürger benötigen für die Einreise einen gültigen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist.

Impfbestimmungen

Vorgeschrieben sind keine (Ausnahme: Bei Einreise aus Gelbfieber-Infektionsgebieten: Afrika, Südamerika, rückwirkend bis 12 Monate). Bei Reisen in ländliche Gegenden und Dschungelgebiete empfehlen wir Ihnen eine Malaria- und Typhusprophylaxe. Bitte kontaktieren Sie die offiziellen Impfstellen oder Ihren Hausarzt für eine kompetente Beratung. Unter folgendem Link finden Sie zudem nützliche Informationen:
<http://www.osir.ch/> oder <http://www.safetravel.ch/>

Reiseversicherung

Uns ist wichtig, dass Sie ausreichend versichert sind. Falls Sie noch keinen Reiseversicherungsschutz haben, empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer TTS Reiseversicherung der Elvia-Allianz Global Assistance. Diese deckt folgende Kosten:

- Annullierungskosten
- Assistance – Repatriierung
- Such- und Bergungskosten
- Flugverspätung

Versicherungsbetrag	Prämie pro Person
Bis CHF 1000.-	CHF 35.-
Bis CHF 2500.-	CHF 59.-
Bis CHF 4500.-	CHF 84.-
Ab CHF 4500.-	Jahresversicherung (Einzelperson CHF 124.- / Familie CHF 199.-)

Organisation und Buchung

tourasia
Grindelstrasse 5
8304 Wallisellen
Tel 043 233 30 90, groups@tourasia.ch

Benötigte Angaben für die Buchung

Name(n), Vorname(n) gemäss Reisepass
Wohnadresse
Geburtsdatum
Reisepassnummer
Ausstellungsort des Reisepasses
Reisepassgültigkeit (ausgestellt/gültig bis)
Handynummer
Evtl. Diäten, Sonderwünsche